

ZURÜCK ZUR ZUKUNFT UNSERER KINDER!

Zurück zu einem vernünftigen Schulbetrieb, Herr Bundesminister!

Eine Initiative der FCG-Personalvertreter/innen Österreichs.

Wir fordern ...



- ... **echte Schulpartnerschaft**
statt permanenter Notverordnungen.
- ... **dienstrechtliche Berücksichtigung von Zusatzleistungen und digitalem Mehraufwand**
statt „angeordneter Freiwilligkeit“.
- ... **flächendeckende moderne digitale Infrastruktur**
statt privater Investitionen von Lehrerinnen und Lehrern.
- ... **effektive Unterstützungssysteme**
statt Befragungen und fragwürdiger schulischer Bürokratie.
- ... **echte pädagogische Entlastungen und Zeit für das Wesentliche**
statt permanenter Mehrbelastung aller Systeme.
- ... **zusätzliche Förderangebote und mehr Ressourcen für Kleingruppen**
statt einer Sommerschule, die aus dem Dienstpostenplan zu finanzieren ist.

Schulleiterinnen und Schulleiter wissen gemeinsam mit ihren Lehrerinnen und Lehrern am besten, wie sie unsere Kinder und Jugendlichen bestmöglich durch diese schwierige und herausfordernde Corona-Zeit bringen.



Paul Kimberger, Vorsitzender der APS-Gewerkschaft
Martin Höflehner, Bundesvorsitzender-Stellvertreter der APS-Gewerkschaft
Peter Böhm, Dienstrechtsreferent der APS-Gewerkschaft
Dietmar Stütz, Vorsitzender des Zentralausschusses APS OÖ